

Bürgermeister Kaufmann wendet sich in der Coronakrise an die Bevölkerung

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

seit ungefähr zwei Wochen hat das Coronavirus unser Land und unsere Stadt und damit unser Leben fest im Griff. In Laichingen mit unseren Teilorten Feldstetten, Machtolsheim und Suppingen haben wir mit Stand vom 27.03.2020 fünf bestätigte Coronafälle und 26 Personen befinden sich vorsorglich in häuslicher Isolierung, bei denen das Virus noch nicht nachgewiesen werden konnte. Wir haben frühzeitig in Laichingen einen Krisenstab eingerichtet, der täglich die Entwicklungen in der Coronaausbreitung verfolgt und neu bewertet hat. So verdanken wir die sehr niedrigen Fallzahlen in Laichingen nicht zuletzt der frühzeitigen Entscheidung unseres Krisenstabs, eine Allgemeinverfügung zur Eindämmung der Ausbreitung des Coronavirus zu erlassen. Dadurch wurde unsere Bevölkerung sehr früh schon sensibilisiert und hat maßgeblich ihr Verhalten verändert, noch bevor die Landesregierung eine entsprechende Verordnung beschlossen hat. Die schnelle Reaktion auf die Entwicklungen bei der Ausbreitung des Virus und Ihr geändertes Verhalten, liebe Bürgerinnen und Bürger, sind demnach mitverantwortlich für im Landesvergleich äußerst niedrige Fallzahlen bei uns. Sicher werden auch bei uns die Zahlen weiter ansteigen. Aber ich möchte mich bei Ihnen allen von ganzem Herzen dafür bedanken, die Sie durch ihr vorbildliches Verhalten und die Einhaltung strikter Regeln mit dazu beigetragen haben, dass die Erkrankungen an Corona in unserer Stadt ein sehr niedriges Niveau halten. Ich möchte mich vor allem im Namen aller Menschen in unserer Stadt, die zu einer der Risikogruppen zählen, bei Ihnen bedanken. Sie haben mit der Übernahme von Verantwortung für „verletzliche“ Bevölkerungsgruppen, wie ältere Menschen, Menschen mit Vorerkrankungen oder entsprechenden Behinderungen und Menschen, deren Immunsystem aus unterschiedlichsten Gründen nur eingeschränkt oder gar nicht mehr arbeitet, eine breite und wichtige Solidarität gezeigt. Sie haben damit Leben gerettet. Bitte halten Sie an Ihrem vorbildlichen Verhalten unbedingt weiterhin fest.

Die Einschränkungen aus der Landesverordnung zur Eindämmung der Ausbreitung des Virus haben starke Auswirkungen auf unser tägliches Leben und auch auf liebgewonnene Gewohnheiten, von denen wir uns vorübergehend verabschieden müssen. Wir können unsere Verwandten und Freunde nicht mehr besuchen, keine Feste mehr feiern, nicht mehr Ausgehen und vieles mehr. Und leider treffen die Auswirkungen nun auch unsere Unternehmen und Einzelhandelsgeschäfte mit wenigen Ausnahmen sowie Dienstleister und Gastronomen mit voller Wucht. Selbst die Landwirtschaft könnte betroffen sein, wenn nicht genügend Erntehelfer angeworben werden können. Hier hoffe ich darauf, dass die Bundesregierung eine schnelle und unkomplizierte Lösung findet. Viele Menschen sorgen sich in der Folge davon um ihre Arbeitsplätze. Viele Unternehmen haben Kurzarbeit beantragt, was die Sorgen der Bevölkerung nicht mindert. Der Bund und das Land haben schnell darauf reagiert, indem sie große Hilfspakete für Unternehmen, auch für sehr kleine, auf den Weg gebracht haben. Auch die Stadt Laichingen wird ihren Beitrag dazu leisten. Das ist gut so, denn die sehr weitgehenden Hilfsmaßnahmen werden die erste große Welle der Probleme für Unternehmen abfedern. Keiner kann heute sagen, wie lange die Schwierigkeiten und Einschränkungen durch die Coronakrise andauern werden. Unsere Regierungen haben aber versichert, dass sie niemanden im Stich lassen werden. Unsere Banken und Sparkassen sind aufgefordert, dort zu helfen und großzügig zu sein, wo es nur geht, auch bei Privatpersonen. Ebenso rufe ich inständig alle Vermieter auf, sollte ein Mieter, egal ob gewerblich oder privat, in Schwierigkeiten geraten, ebenso eine angemessene Großzügigkeit walten zu lassen, wo diese möglich ist. Es wird in dieser Krise kein „besserer“ Mieter folgen. Auch das gehört zur Solidarität und zum Zusammenstehen, um gemeinsam die Schwierigkeiten zu bewältigen. Egoismus und eigennütziges Denken helfen niemandem und sind absolut fehl am Platz.

Die Versorgungslage in unserer Stadt ist gesichert. Das bestätigen unsere Lebensmittelhändler. Bitte nehmen Sie Abstand von sogenannten Hamsterkäufen. Denn damit bringen Sie die Logistik an ihre Grenzen. Es ist mehr als ausreichend Ware für alle da. Sie müssen nur bei einigen Artikeln ihre Kaufgewohnheiten wieder auf das normale Maß zurückfahren. Machen Sie bitte Ihren Wocheneinkauf wie gewohnt, sonst schaffen es die tüchtigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Lebensmittelgeschäfte nicht mehr, die Regale aufzufüllen und die Speditionen nicht mehr, alle Waren rechtzeitig an ihren Bestimmungsort zu bringen. Auch hier rufe ich Sie alle zur Solidarität auf. Mein ganz besonderer Dank gilt allen, die gerade maßgeblich zur Aufrechterhaltung des täglichen Lebens und unserer notwendigen Infrastruktur sowie Versorgung beitragen, allen Beschäftigten im Lebensmitteleinzelhandel und der Produktion von Lebensmitteln, dem gesamten Personal in Arztpraxen, Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen, den Rettungsdiensten, unseren Feuerwehren, dem Helferkreis der Stadt Laichingen und allen Freiwilligen, die Menschen unterstützen, die nicht mehr selbst ihre Besorgungen machen können oder sollen, allen, die in Einrichtungen der Daseinsvorsorge tätig sind, wie Wasser-, Abwasser-, Strom- und Gasversorgung und auch allen, die ich jetzt vielleicht nicht genannt habe, aber auch ihren Beitrag zur Versorgung der Bevölkerung leisten, auch unseren Beschäftigten bei der Stadt Laichingen und unseren Betreuungskräften an den Schulen und Kindergärten, die mit ihrem unermüdlichen Einsatz das öffentliche Leben aufrechterhalten. Danke an Sie alle!

Und Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, bitte ich, unsere Laichinger Geschäfte zu unterstützen. Viele, vor allem auch aufgrund der Coronakrise geschlossene Geschäfte, haben einen Telefonbestellservice eingerichtet, über den Sie bequem von zu Hause aus Ware bestellen können und kostenlos geliefert bekommen. Nutzen Sie dieses Angebot, wo immer es geht. Es hilft unseren Geschäften diese schwierige Situation zu überstehen. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle sei an die Wirtschaftsvereinigung Laichingen gerichtet, die diesen Service für unsere Bevölkerung ins Leben gerufen hat. Die Liste der teilnehmenden Geschäfte können Sie auf der Homepage der Stadt Laichingen oder in der Zeitung einsehen. Diese Liste wird ständig aktualisiert. Die Stadt Laichingen hat für Sie wichtige Informationen zur Coronakrise auf ihrer Homepage unter www.laichingen.de zusammengestellt, auch für Unternehmen. Schauen Sie vorbei. Selbstverständlich können Sie in wirklich dringenden Fällen oder dringend erforderlichen Auskünften auch bei der Stadtverwaltung im Rathaus in Laichingen anrufen.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, wir können heute weder die Dauer noch die genauen Folgen der Auswirkungen der Coronakrise abschätzen, aber wir alle können eines gemeinsam tun, um so gut wie nur irgend möglich durch diese schwierige Zeit zu kommen, unbedingt zusammenzuhalten und uns gegenseitig zu unterstützen. Dazu rufe ich Sie alle auf, jetzt ist jeder Einzelne gefragt, mit seinem Verhalten und seinem persönlichen Einsatz zum Überstehen dieser Krise und damit zum Wohle aller in unserer schönen Stadt beizutragen und dann kommt auch wieder eine schönere Zeit für uns alle. Halten Sie durch und schützen Sie sich und andere vor einer Infektion!

Ein herzliches Dankeschön und alles Gute wünscht Ihnen allen

Ihr Klaus Kaufmann